

[GN-Online](#) > [Startseite](#) > [Nachrichten](#) > [Region](#) > Mehr Geld in der reformierten Kirchenkasse

22.11.2016, 09:02 Uhr

★★★★☆

Mehr Geld in der reformierten Kirchenkasse



In der *Johannes a Lasco-Bibliothek* in der Großen Kirche in Emden kam jetzt die Herbstsynode der Evangelisch-reformierten Kirche zusammen. Archivfoto: Gerold Meppelink

Die Synode der Evangelisch-reformierten Kirche hat für 2017 einen 43,7 Millionen Euro Etat verabschiedet. Er liegt um 1,13 Millionen Euro über dem laufenden Haushalt.

epd **Emden.** Dieser Umstand sei aufgrund der positiven Entwicklung der Kirchensteuereinnahmen kein Problem. Damit sei aber nicht auf Dauer zu rechnen. Das Kirchenparlament beriet bei seiner am Freitag zu Ende gegangenen Tagung zudem ein Positionspapier zum Thema Frieden.

Mit rund 31 Millionen Euro lägen die Kirchensteuereinnahmen trotz sinkender Mitgliederzahlen weit über den Steuereinnahmen der 1990er Jahre, sagte Jahr. Das habe vor allem mit dem gestiegenen Einkommensniveau in Deutschland zu tun. Für 2015 verzeichnete die reformierte Kirche ein Einnahmepplus von rund fünf Millionen Euro.

Für das kommende Jahr stellten die Synodalen der Diakonie und den Gemeinden der reformierten Kirche jeweils eine halbe Million Euro als Rücklagen zur Verfügung. Diese könnten etwa für die Arbeit mit Flüchtlingen und die Kirchenmusik verwendet werden, hieß es. Für verschiedene Projekte im Reformationsjubiläumsjahr 2017 genehmigten sie 120.000 Euro.

Wie im vergangenen Jahr fließen 100.000 Euro an die Emdener Johannes-a-Lasco-Bibliothek. Die für den reformierten Protestantismus bedeutende Bibliothek finanziert ihren laufenden Betrieb über die Zinsausschüttungen einer Stiftung. Aufgrund der niedrigen Zinsen wird dort in den kommenden Jahren zusätzliches Geld benötigt. Für eine Ausstellung, die die Bibliothek anlässlich des Reformationsjubiläums in Kooperation mit dem Landesmuseum Emden plant, erhält sie einen weiteren Zuschuss von 50.000 Euro. Mit 25.000 Euro fördert die reformierte Kirche im kommenden Jahr das Organeum im ostfriesischen Weener, eine Einrichtung zur Förderung der Orgelkultur.

Weniger Kirchengeschickte

Die Zahl der Kirchengeschickte sinke 2016 wieder langsamer als in den Vorjahren, sagte Jahr. Nachdem 2014 und 2015 etwa 1100 und 1300 Menschen die Kirche verlassen hätten, seien es im ersten Halbjahr 2016 nur rund 400 Menschen gewesen. Seit 1970 habe sich die Zahl der Kirchengeschickte um etwa 23 Prozent verringert. Sie läge aber deutlich höher, wenn sich in den vergangenen Jahren nicht die Kirchengemeinden in Braunschweig, Göttingen und Hamburg der Landeskirche angeschlossen hätten.

Die Synode beauftragte den Ausschuss für Friedensfragen damit, ihr Diskussionspapier mit den Anregungen der Synodalen zu überarbeiten. Das Positionspapier war am Donnerstag beraten worden. Es soll später den Gemeinden vorgelegt werden. Mit ihm will sich die reformierte Kirche in die aktuelle Debatte um den richtigen Weg zu einem dauerhaften und belastbaren Frieden positionieren. Bei der Frühjahrstagung wollen die Delegierten das Thema wieder aufgreifen. In unsicheren Zeiten blickten viele Menschen auf die Christen und die Kirchen, „weil sie erwarten, von uns etwas zu hören, was ihnen Orientierung gibt“, sagte Kirchenpräsident Martin Heimbucher.

Neueste Top-Themen



Viele schöne Erinnerungen ans „Movie“-Kino



Nachruf zum Tode von Heinz Hehenkamp



ASC wartet seit 2010 auf Turniersieg



Streit um Grabhügel am Steeneberg in Uelsen



Zwei Nordhorer Firmen gehen nach Lohne

+++ Ticker +++

10:08 J.K. Rowling arbeitet an zwei neuen Romanen

10:06 Tui übernimmt Last-Minute-Anbieter L'Tur komplett

09:54 Kinder von Kommode erschlagen: Ikea einigt sich mit Familien

09:50 Stegner: Unions-Rufe nach Transitzonen Stammischgeschwätz

09:14 Elf Tote bei Überfall auf Parlamentarier in Kabul

Heute meistgelesen



Zwei Nordhorer Firmen gehen nach Lohne



Höhere Steuern für gefährliche Hunde?



Streit um Grabhügel am Steeneberg in Uelsen



Jugendauswahl sichert sich den Gruppensieg



Hof Blekker in Uelsen baut Wohnanlage und Hostel

Neue Leserkommentare

■ Streit um Grabhügel am Steeneberg in Uelsen
2 Kommentare | 09:12 Uhr | Kuzzorra

■ Europa fahndet nach Verdächtigem Amri
1 Kommentar | 09:10 Uhr | Projekt Gold

■ Zwei Nordhorer Firmen gehen nach Lohne

Zur Evangelisch-reformierten Kirche mit Sitz in Leer gehören rund 177.000 Mitglieder in insgesamt 145 Gemeinden.

Karte



(c) Grafschafter Nachrichten 2016. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Grafschafter Nachrichten GmbH & Co. KG.

Diesen Artikel

bewerten



weetersagen



sichern



empfehlen



Die Meinung unserer Leser

0 Leserkommentare

Schreiben Sie einen Kommentar, Synodalverband Grafsch. Benth. Ev.-ref. Kirche

Bitte beachten Sie die Richtlinien für Leser-Kommentare.

Nicht freigeschaltet werden Kommentare insbesondere dann, wenn sie aus Sicht der Redaktion ganz oder teilweise beleidigen, diskriminieren, verleumden oder drohen.

Ihr Name

Ihre E-Mail

Ihr Kommentar

abschicken

Verbleibende Zeichen:

Mehr aus diesem Ressort

Uni Osnabrück streicht die Kunstgeschichte



22.12.2016, 05:06 Uhr

Die Universität Osnabrück gibt eines ihrer ältesten geisteswissenschaftlichen Fachgebiete auf. Das Kunsthistorische Institut soll geschlossen werden, um mehr Geld für

1 Kommentar | 08:20 Uhr | Karla Kolumna

Hof Blecker in Uelsen baut Wohnanlage und Hostel
9 Kommentare | 23:34 Uhr | Befangenheit

mehr...

Soziale Netzwerke



Notfalldienste



Wichtige Adressen und Telefonnummern

Grafschaft-Wetter



Aktuelle Vorhersage, Regenradar & mehr

Lesermeinung



Aktuelle Umfragen und Leserkommentare

GN-Dossiers



Berichte zu wichtigen Themen im Überblick

Umfrage

Sind höhere Steuern für "Kampfhunde" berechtigt?

- Ja
- Nein
- Weiß ich nicht

Abstimmen Ergebnis

893 abgegebene Stimmen

E-Paper



Jugendmagazin



Schüttorferin Paulina Pyplacz tanzt weltweit